

# NATO-Strategie: £100 im Monat für Ex-Taliban



Die Briten haben im Kampf gegen die Taliban jetzt die optimale Gewinn-Strategie gefunden! Jeder Aussteiger kriegt pro Monat £100 Gehalt vom britischen Steuerzahler und darf seine Waffe behalten! Er muß nur per Fragebogen angeben, warum er Taliban geworden ist. Ob er ein paar Briten in die Luft gesprengt hat – 400 britische Soldaten hat es in Afghanistan erwischt, 5000 wurden verwundet – interessiert nicht.

Die Amnestie gilt für alle Greuelthaten, seien es Köpfen, Frauen aufhängen oder Kinder killen. Seit einem Jahr sollen 2700 Taliban im Norden mit dieser Methode friedlich geworden sein. Ob neben jedem Aussteiger ein beobachtender Psychiater steht, der etwaige Rückfälle zwecks Gehaltskürzung melden könnte, steht nicht im Bericht, aber der Aussteiger muß Al Kaida abschwören, und er kriegt in der Moschee gesagt, daß der Islam die Religion des Friedens ist.

Ob die Bundeswehr im Rahmen der NATO auch ein solches Programm fährt, wissen wir nicht, aber die Afghanen im deutschen Sektor beantragen wahrscheinlich lieber gleich Asyl – 6674 Personen dieses Jahr bisher. Wer viele solche Nachrichten liest, braucht übrigens auch dringend einen Psychiater, bevor er überschnappt.